

REISE

an die **NORDsee**

+ **KUNTH** +





Ewiger Begleiter auf einem Strandspaziergang auf Sylt: der Leuchtturm List Ost auf dem Ellenbogen.







ZU DIESEM BUCH

Fasziniert von der unendlich scheinenden Weite der weißen Strände und des grünen Marschlandes, tief bewegt von der Stimmung, die das intensive Licht bei Sonnenauf- und Untergang über die See zaubert, und besänftigt vom immerzu rauschenden Meer im Hintergrund – einen Urlaub im hohen Norden verbinden viele mit Erholung und Entspannung. Bereits Heinrich Heine (1797–1856) schrieb in seinem Reisetagebuch über die Ostfrieseninsel Norderney: »Gar besonders wunderbar wird mir zumute, wenn ich allein in der Dämmerung am Strande wandle – hinter mir flache Dünen, vor mir das wogende Meer, über mir der Himmel wie eine riesige Kristallkuppel – ich erscheine mir dann selbst sehr ameisenklein, und dennoch dehnt sich meine Seele so weltenweit.«

Tatsächlich sind die vielen Seebäder und Kurorte, die es an der Nordseeküste und auf den idyllischen kleinen Inseln gibt, prädestiniert, um die Seele baumeln zu lassen und sich dem stressigen Alltag zu entziehen. Wer Aktivurlaub sucht, wird hier ebenso fündig: Reiten, Wandern, Radfahren, Angeln – zahlreiche Ausflüge bieten sich in der Gegend an. Geschichts- und Kulturinteressierte erfreuen sich der Kunst-, Schifffahrts- und Freilichtmuseen und der vielen Feste und Feiern, die das Jahr über hier stattfinden.

Ein Abstecher nach Hamburg ist bei einem Nordseeurlaub fast Pflicht. Die Hansestadt wartet mit einem vielseitigen Kulturangebot auf. Im Bild: Blick von den Alsterarkaden auf das Hamburger Rathaus.



Inhaltsverzeichnis

SCHLESWIG-HOLSTEIN	8	Eiderstedt	42	St. Nikolai	66
		St.-Peter-Ording	44	Katharinenviertel	67
Sylt	10	Tönning	45	<i>Shopping</i>	68
Keitum	14	<i>Biikebrennen</i>	46	Krameramtsstuben	70
Rantum-Becken	15	Die Eider	48	St. Michaelis	71
World Cup	16	Dithmarschen	50	<i>Kulturstadt Hamburg</i>	72
<i>Hünengräber der Vorzeit</i>	18	Büsum	53	Gänsemarkt	74
Nordstrand	20	Meldorf	53	Planten un Blomen	75
Husum	24	Nord-Ostsee-Kanal	54	Außenalster	76
Schloss vor Husum	25	Itzehoe & Elmshorn	57	Speicherstadt	78
Pellworm	26	Glückstadt	57	Hafencity	79
Amrum	27			<i>Elbphilharmonie</i>	80
Föhr	27	HANSESTADT HAMBURG	58	Landungsbrücken	82
<i>Halligen</i>	30			St. Pauli	84
<i>Emil Nolde</i>	32	Rathaus	60	Hafen	88
Helgoland	34	Alsterarkaden & Alsterfleet	62	Elbchaussee	90
Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer	36	Jungfernstieg	64	Blankenese	91
<i>Faszination Leuchttürme</i>	38	Mönckebergstrasse	66	Hamburgisches Wattenmeer	92
Friedrichstadt	40	Nikolaifleet	66		



Inhaltsverzeichnis

Bremen & Bremerhaven	94	Hadeln & Wurster Heide	124	Dornum	155
Bremer Altstadt	96	Worpswede	125	Ostfriesische Inseln	
Rathaus & Roland	97	<i>Paula Modersohn-Becker</i>	126	Baltrum	156
Böttcherstraße	98	Teufelsmoor	128	Norderney	158
Dom St. Petri	100	Ostfriesische Inseln	130	Juist	159
Schnoorviertel	102	Wangerooge	132	Memmert	159
Universum	103	Minsener Oog	134	Borkum	159
Bremerhaven	104	Spiekeroog	135	<i>Deichschafe & Salzwiesenlämmer</i>	162
<i>Windjammer</i>	106	Langeoog	136	Emden	164
Klimahaus	108	Ostfriesland		Krummhörn	165
Deutsches Auswandererhaus	110	Norden	137	<i>Fehnland</i>	168
		<i>Ostfriesen-Tee</i>	138	Papenburg & Leer	170
		Jever und das Jeverland	140	<i>Meyer Werft</i>	172
		<i>Seehunde</i>	142		
NIEDERSACHSEN	112	Oldenburg	144	ÜBERSICHTSKARTEN & STADTPLÄNE	174
Altes Land	114	Wilhelmshaven	146	Register	190
Stade	116	Ostfriesland	148	Bildnachweis & Impressum	192
Cuxhaven	118	<i>Mühlen</i>	150		
Niedersächsisches Wattenmeer	120	<i>Sielhäfen</i>	152		
<i>Fischfang in der Nordsee</i>	122	Aurich	155		





SCHLESWIG- HOLSTEIN

Wer noch nie Deiche, Wattenmeer und blühende Rapsfelder in ihrer beispiellosen Schönheit gesehen hat, sollte sich schleunigst auf den Weg an die Nordsee machen! Die von der Landwirtschaft und der Fischerei geprägte Region zwischen Nordsee und Dänemark hat in erster Linie viel Natur zu bieten: Seehunde, Krabben, die berühmten Holsteiner Pferde und Schafe auf den Deichen. Faszinierend ist auch die sich immer wieder verändernde Küstenlinie: Jahr für Jahr holt sich die vom Wind aufgepeitschte Nordsee Teile von ihr zurück, während die Menschen schon seit dem 14. Jahrhundert angestrengt versuchen, andernorts Land zu gewinnen.

Doch die Nordseeküste Schleswig-Holsteins hat weit mehr zu bieten als nur plattes Land. Auch die Inselwelt gehört dazu und die einzigartige Kulturlandschaft der Halligen – Kleinode wie nirgends sonst auf der Welt! Da sind zum einen, ganz im Norden gelegen, die Inseln Sylt, Pellworm, Amrum oder Föhr, die mit ihren reetgedeckten bunten Häusern und historischen Leuchttürmen bestechen. Zum anderen haben aber auch Helgoland oder die Halbinsel Eiderstedt ihren Reiz. Kleinstädte wie Glückstadt oder Friedrichstadt haben viel Geschichte und Kultur anzubieten. Die Wirtschaft im Norden – mit den manchmal mondänen, manchmal verträumten Inselchen und Küstenorten – lebt heute hauptsächlich vom Tourismus.

Wie man sich Sylt vorstellt: Golden leuchtende Dünen bei Sonnenuntergang und dahinter das ruhig wogende Meer.

SYLT



Sylt ist die nördlichste Insel Deutschlands, die kleine Gemeinde List der nördlichste Punkt der Republik. Aber Sylt ist nicht einfach nur eine Insel. Es ist auch ein Lebensgefühl. An den 40 Kilometer langen Sandstränden, in den teilweise bis zu 30 Meter hohen Dünen, hinter den grünen Deichen und in den zwölf schönen Orten lässt man es sich gut gehen. Vor 8000 Jahren wurde die Insel während einer Flut vom Festland abgetrennt, 1927 durch den Hindenburgdamm wieder mit ihm verbunden. Seitdem fahren bis zu 650 000 Urlauber jährlich über diesen Damm auf die 38,5 Kilometer lange und zwischen 350 und 1200 Meter breite Insel. Während an der Westküste der Wind die Nordsee an die Küste treibt, genießen auf der Ost- und damit der Wattseite rund zwei Millionen Organismen pro Quadratmeter Meerboden die stillen Seiten der Nordsee, den Nationalpark Wattenmeer.

Ausgedehnte Spaziergänge an den Dünen des Roten Kliffs (oben) oder entlang der Küste (rechts) sind erholsam.







Der rot-weiße Leuchtturm List Ost steht auf der Halbinsel Ellenbogen.





Schleswig-Holstein

SYLT KEITUM

Die auf der Nössehalbinsel gelegene kleine Gemeinde Keitum gilt weithin als das schönste Dorf der Insel Sylt und mit ihren herrlichen Alleen, uralten Bäumen, reetgedeckten Häuschen und gepflegten Bauergärten als deren grüner Mittelpunkt. Zu Beginn des 13. Jahrhunderts erstmals urkundlich erwähnt, war Keitum einst der Hauptort der Insel Sylt. Zur »goldenen Zeit des Walfangs« ließen sich hier im 17. und 18. Jahrhundert zahlreiche Schiffskapitäne nieder, die dem Ort viel Wohlstand brachten. In den engen Straßen und Gässchen mit



ihren vielen alten Friesenhäusern scheint die Zeit stehen geblieben zu sein: Hier spricht man nämlich noch vereinzelt »Sölring«, das Insel-Friesisch, und mancher Bewohner ist noch stolzer Besitzer einer traditionellen friesischen Tracht. Berühmt ist Keitum auch für sein Kunsthandwerk.

Äußerst hübsch und idyllisch sehen sie aus, die reetgedeckten Friesen-Häuschen in Keitum (beide Bilder). Mit ihren blau-weiß gestrichenen Fenstern und Türen muten einige von ihnen wie Puppenhäuser an (großes Bild).



Schleswig-Holstein

SYLT RANTUM- BECKEN

Vogelfreunde auf Sylt zieht es in das Rantum-Becken südlich des Hindenburgdamms. Im Jahr 1936 hatten es die Nationalsozialisten ausheben lassen, um einen Wasserflughafen anzulegen. Später leitete man die Abwässer von Westerland in das nutzlos erscheinende Becken. Doch schon bald zeigte sich, dass die flache Wasserfläche zu einem Paradies für Seevögel geworden war. Also restaurierte man das Becken im Jahr 1962. Mit der Zeit entwickelten sich verschiedene Süß- und Salzwasserlebensräume, die für die unterschiedlichsten



Vogelarten wertvolle Brut- und Rastplätze sind. Auf dem etwa neun Kilometer langen Deich rund um das Becken ist ein herrlicher Wanderpfad angelegt, von dem aus man die Seevögel in aller Ruhe beobachten und die Naturlandschaft in vollen Zügen genießen kann.



In der Luftaufnahme des Rantum-Beckens (großes Bild oben) erkennt man die vielen anliegenden Gebiete, die die Vögel bei der Brut aufsuchen. Dem Großen Brachvogel kleines Bild (links) und der Uferschnepfe (rechts) gefällt es dort.



KV 11

Colgate

BRITISH

BRITISH

DEBOICHEZ



Colgate

BRITISH

BRITISH

SYLT WORLD CUP



Ende September gehört der Brandenburger Strand den Spitzensurfern der Welt. 130 Fahrer aus 35 Ländern treten hier gegeneinander an. Auf ihrer vorletzten Station der PWA World Tour liefern sich die Sportler Wettkämpfe in den Disziplinen Wave, Freestyle und Slalom. Hier gibt es die spektakulärsten Sprünge und die wildesten Drehungen, die waghalsigsten Manöver und die kniffligsten Wendungen. Rund 200 000 Besucher kommen mittlerweile zu dem Mega-Sportevent an der Nordsee. Den besten Blick auf Wellen und Bretter hat man von der Promenade aus, wo auch ein umfangreiches Rahmenprogramm stattfindet: Musik, Kulinarisches und alles rund ums Thema Windsurfen ist dabei geboten. Auch ein Surfsimulator wurde schon aufgebaut, mit dem das Publikum sich vorstellen kann, wie die Spitzensurfer sich wohl auf ihren Brettern fühlen müssen.

Kleines Bild: Philip Köster beim Training für den Windsurf World Cup Sylt 2011. Links: Surfer beim Colgate World Cup 2008.